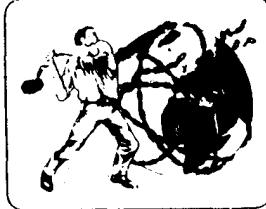


PROLETARIER ALLER LÄNDER VEREINIGT EUCH!
PROLETARIER ALLER LÄNDER UND UNTERDRÜCKTE VÖLKER VEREINIGT EUCH!

GEGEN DIE STRÖMUNG



Organ für den Aufbau der marxistisch-leninistischen Partei Westdeutschlands

'Es handelt sich darum, den Deutschen keinen Augenblick der Selbsttäuschung und Resignation zu gönnen. Man muß den wirklichen Druck noch drückender machen, indem man ihm das Bewußtsein des Drucks hinzfügt, die Schmach noch schmachvoller, indem man sie publiziert. Man muß jede Sphäre der deutschen Gesellschaft als den Scheinkauf der deutschen Gesellschaft schildern, man muß diese versteirerten Verhältnisse dadurch zum Tanzen bringen, daß man ihnen ihre eigene Melodie vorsingt! Man muß das Volk vor sich selbst erschrecken lehren, um ihm Courage zu machen!' (KARL MARX)

Zum Kampf gegen die Startbahn-West: Ein Lehrstück, wie die Militarisierung und Faschisierung vorangetrieben werden

Schaut man heute rückblickend auf die Auseinandersetzungen um den Bau der Startbahn-West, so lassen sich grundlegende Gesetzmäßigkeiten dieses imperialistischen Staates, sowie der Stand der Protestbewegung feststellen.

Die Lehren aus diesem Kampf zu ziehen, und nicht in Resignation zu verfallen, ist die einzige Möglichkeit, die positiven Ansatzpunkte in künftigen Kämpfen aufgreifen zu können und zu einem Teil eines viel umfassenderen Kampfes für die Revolution zu machen.

"Gegen die Strömung" veröffentlichte im Dezember 1981 einen Artikel zum Kampf gegen die Startbahn-West, der in wesentlichen Fragen nachwievor aktuell ist:

★ HITLER BAUTE DIE AUTOBAHN - HEUTE WIRD DIE STARTBAHN-WEST GEBAUT: KRIEGSVORBEREITUNG!

Ebenso, wie einst Hitlers Autobahnen, die er so 'gemeinnützig' zur 'Arbeitsplatzbeschaffung' hat bauen lassen, um sie dann wenige Jahre später zu den zentralen Panzerstraßen der deutschen Wehrmacht zu machen, werden selbstverständlich morgen auch die Startbahn-West, wie auch andere Flughäfen, die heute noch überwiegend zivil genutzt werden, militärische Basen der Bundeswehr sein, Schaltstellen der Angriffe der westdeutschen Imperialisten auf andere Völker.

★ STARTBAHN-WEST - STARTBAHN FÜR DEN WESTDEUTSCHEN IMPERIALISMUS

Wenn im Zusammenhang mit der Formulierung 'Nato-Startbahn-West' von den Opportunisten verschiedenster Couleur (von DKP bis zu den Revolutionären Zellen) immer wieder der US-Imperialismus allein oder vorrangig herausgestellt wird, jedoch aber die tatsächliche internationale Großmachtstellung des westdeutschen Imperialismus einfach unterschlagen wird, so entspricht das ganz der revisionistischen und sozialdemokratischen Tradition, die eigenen Herren aus der Schußlinie zu nehmen.

★ EIN LEHRSTÜCK ÜBER 'DEMOKRATIE'

Die Politik des imperialistischen Staates im Zusammenhang mit der Durchführung des Baues der Startbahn-West zeigt uns, wohin sich dieser Staat entwickelt:
Er MILITARISIERT UND FASCHISIERT SICH, die offene Unterdrückung mit diktatorischen

Mitteln nimmt zu und breitet sich aus, sodaß die von den Werktätigen erkämpften demokratischen Rechte immer mehr eingeschränkt, ausgeöhlt oder ganz beseitigt werden.

★ EIN ZIEL DES IMPERIALISTISCHEN STAATES: DEN KAMPF GEGEN DIE STARTBAHN-WEST ZERSCHLAGEN, UM ÜBERHAUPT DEN KAMPF GEGEN MILITÄRPROJEKTE UND GEGEN PROFITMACHEREI SCHON IM KEIM ZU ERSTICKEN.

Dem imperialistischen Staat geht es bei der Zerschlagung des Widerstandes auch darum, deutlich zu machen, daß es zwar noch erlaubt ist, die Eiterbeulen dieses Systems zu bedauern, die Eiterbeulen selbst, geschweige denn das System, das diese Eiterbeulen hervorbringt, aber auf keinen Fall angetastet werden dürfen.

★ DAS GRÜNE GIFT BEKÄMPFEN

Im Kampf um die Startbahn-West erhob eine neue Kraft den Anspruch, die Widerstandsbewegung zu 'führen': Die 'Grünen' sahen ihre Aufgabe darin, sich um die 'fehlgeleitete Jugend' zu kümmern. Dabei betreiben diese 'Zuckerpillenfabrikanten' folgende Politik:

- * "DIE NATUR GEHÖRT ALLEN, ES GIBT KEINE KLASSEN MEHR, keinen Klassenkampf, sondern unter dem Motto 'Zurück zur Natur' sollen ALLE, Arbeiter wie Kapitalisten (vor allem die kleinen und mittleren Kapitalisten) vernünftig werden."
- * "GEWALTFREIER WIDERSTAND" - dieser zigtausendfach verbreitete Slogan ist kennzeichnend für eine ungeheure Naivität bei ehrlichen Anhängern der "Grünen" einerseits und für die üble Rolle des führenden Teils der "Grünen" andererseits. Über den "Abbau der Demokratie" jammern, aber Illusionen über die "Wiederbelebung der demokratischen Rolle des Parlaments" schüren, über den Staat überhaupt.

★ DIE DKP-REVISIONISTEN: WEDER KOMMUNISTISCH NOCH REVOLUTIONÄR - ERBÄRMLICHE ABWIEGLER !

Jedes Flugblatt, jede Zeitung der DKP zeigt, daß diese Jammerlappen von dem revolutionären Geist von Karl Marx und Friedrich Engels, von ihrer revolutionären Praxis nichts übernommen haben außer ihrem Namen. Die versteinerten Verhältnisse zum Tanzen zu bringen, indem man ihnen ihre eigene Melodie vorspielt, so sahen die Grundsätze von Marx und Engels aus, nach denen sie auch handelten. Die DKP heute aber warnt in den höchsten Tönen davor, der Polizei, dem Staat seine 'eigene Melodie' vorzuspielen und hilft aktiv, den militärischen Kampf abzuwürgen.
DIE DKP IST NICHT NUR EINE PARTEI DES KAPITULANTENTUMS GEGENÜBER DEM WESTDEUTSCHEN IMPERIALISMUS, SIE IST EINE OFFEN PROIMPERIALISTISCHE PARTEI, DIE AUFS ENGSTE MIT DEM SOWJETISCHEN SOZIALIMPERIALISMUS VERBUNDEN IST !

D I E G E F A H R D E R R E S I G N A T I O N B E K Ä M P F E N

TROTZ ALLEDDEM

Nach dem zunächst begeisternden Kampf macht sich nun eine gefährliche Resignation unter den jugendlichen Startbahngegnern breit, die Stimmung: "Man kann ja sowieso nichts machen!" Die Folge: Rückzug ins Privatleben. Eine Ursache dafür ist unter anderem, daß noch nicht die Notwendigkeit erkannt wird, die Erfahrung aus jedem Kampf auszuwerten und zusammenzufassen und jeden Kampf als Teilkampf eines größeren sehr langen Kampfes zu begreifen.

Es ist eine sehr gute Sache, wenn Tausende von Jugendlichen zum ersten Mal in ihrem

Leben gegen diesen Staat demonstrierten, zum ersten Mal in den politischen Kampf mit eingriffen. Dieser erste Anstoß muß von den bewußten Kräften, den Revolutionären und vor allem den Marxisten Leninisten nach Möglichkeit und entsprechend den Umständen aufgegriffen werden, um den Kampf weiter und tiefgehender führen zu können.

Im großen Rahmen oder im kleinen Kreis, überall, wo eine Möglichkeit existiert, muß die Diskussion auf folgende und ähnlich grundsätzliche Punkte gelenkt werden:

- Was ist das eigentlich für eine Gesellschaftsordnung, in der wir leben und in der es Kämpfe wie die um die Startbahn-West gibt? Was hat das für Folgen, wenn der Maximalprofit die Ökonomie der ganzen Gesellschaft reguliert? Warum hat sich die kapitalistische Gesellschaft heute zu einer auf der ganzen Linie reaktionären, verfaulenden, sterbenden Gesellschaftsordnung entwickelt? Was ist Sozialismus, was eine Planwirtschaft? Warum muß die kapitalistische Profitordnung zerschlagen werden?
- Warum herrscht in Westdeutschland heute in Wirklichkeit keine 'Demokratie', in der das Parlament zur Schaubühne bezahlter Propagandisten der Monopole ist? Warum werden Konflikte letzten Endes durch bewaffnete Kräfte entschieden und nicht durch Abstimmungen? Wie kann man dieser Diktatur der Bourgeoisie, der Geldsäcke und Profithaie beikommen? Und wenn die Ausgebeuteten gesiegt haben, was dann mit den Kapitalisten und ihren Handlangern? Warum ist dann (noch eine lange Zeit) die Diktatur der Arbeiterklasse nötig?

MARXISTISCH - LENINISTISCHE SCHRIFTENREIHE

**LENIN-STALIN ZU EINIGEN
FRAGEN DES BEWAFFNETEN
KAMPFES DER MASSEN UND DES
INDIVIDUELLEN TERRORS**



- Über die objektiven und subjektiven Bedingungen einer revolutionären Situation
- Über den bewaffneten Kampf und seine Formen
- Ökonomismus und Terrorismus
- Der ökonomische Terror und die Arbeiterbewegung

63 S. Din A5 DM 0,75

PROLETARIER ALLER LÄNDER VEREINIGT EUCH!
PROLETARIER ALLER LÄNDER UND BEMÜHTE VÖLKER VEREINIGT EUCH!

GEGEN DIE STRÖMUNG

Organ für den Aufbau der marxistisch-leninistischen Partei Westdeutschlands

Nummer 32 Mai 1983 Preis DM 2,-

THEORIE WIRD ZUR MATERIELLEN GEWALT, WENN SIE DIE MASSEN PROFIT

KARL MARX

Vorlesungs-Kritik des Kapitalismus
Die Kritik des Kapitalismus kann die Kritik der Bourgeoisie nicht entkräften

Unerschöpflicher Kämpfer für die Diktatur des Proletariats und des Kommunismus

Für einen wahrhaft kommunistischen Partei.

1818 - 1883

PROLETARIER ALLER LÄNDER VEREINIGT EUCH

Aus dem Inhalt :
ZUR ARBEITSLOSIGKEIT UND VERNICHTUNG DER KRITIK DES KAPITALISMUS 1
- Über das Ende der Technik
- Der reaktionäre Nationalismus und die Ausländerschaft
★
KARL MARX ÜBER DIE DIKTATUR DES PROLETARIATS 2
- Über die gewaltsame Zersetzung des bourgeois-bürokratischen Kapitalismus durch das sozialistische Proletariat
- Eine zentrale Lehre der Bourgeoisie und des Bourgeois-Diktators über die Bourgeoisie und "ohne Null" ausgeprägt werden
★
KARL MARX UND DIE REVOLUTIONÄRE PARTEI DES PROLETARIATS 3
- Über die Notwendigkeit der kommunistischen Partei
- Über den "Bund der Kommunisten"
- Über die Internationale
★
ENGELS über die Auseinandersetzung des Arbeiters gegen den Kapitalismus 4
STALIN zur Überproduktionstheorie 5
LENIN über die Schädlichkeit der Vergangenheit 6-19

- Warum ist es nötig, gerade die Kriegsvorbereitung des westdeutschen Staates anzuprangern? Was heißt westdeutscher Imperialismus konkret heute für die anderen Völker, für die Arbeiter und Bauern aus der Türkei, in Spanien, Chile oder in anderen 'rückständigen' Ländern? Was versteht man überhaupt unter Imperialismus?

- Zeigen nicht die Erfahrungen der Entartung der Sowjetunion und jetzt auch Chinas, daß der Sozialismus immer entarten muß? Lohnt sich infolgedessen überhaupt der Kampf? Oder zeigen diese Entartungen nur, daß die Arbeiter, die Revolutionäre, die Kommunisten noch genauer und besser die Gefahren sehen müssen, noch wissenschaftlicher und noch entschlossener den Kampf gegen die Gefahr der Entartung führen müssen, besser und komromißloser den von Marx, Engels, Lenin und Stalin geschaffenen wissenschaftlichen Kommunismus verteidigen müssen?

- Warum und wozu ist eine kommunistische Partei nötig? Langt nicht schon

Am 14. März 1983 feierte sich zum 100. Mal der Todestag von Karl Marx. Diese nehmen wir zum Anlaß, um im Sinne des Mitgründers des sozialistischen Marxismus Karl Marx zu stehen. Auf der Basis von drei Texten, die von den Begründern unserer Kritik des STROMUNG (Westdeutschland), WESTDEUTSCHES KOMMUNISTEN UND MARXISTISCH-LENINISTISCHE PARTEI ÖSTERREICH geschrieben wurden, wird den gegenwärtigen theoretischen und praktischen Wirkung und dem Werk von Karl Marx vor allem der Fragekomplex herangeführt, ob die Erfahrung der Revolutionären Kämpfer, für einen Kampf für den proletarischen Revolutionären Klassenkampf, für die Verteidigung der Erforderungen des proletarischen Internationalismus und für den Aufbau der marxistisch-leninistischen Partei von entscheidender Bedeutung sind und welche Aktualität haben.

ein Blick auf solch lächerliche Organisationen wie die KPD von Aust/Koch und MLPD oder andere, um den 'ML' zu widerlegen?

All diese Fragen dürfen nicht beiseite geschoben werden! Ganz im Gegenteil müssen sie in den Vordergrund geschoben und um die Lösung dieser Fragen muß gestritten werden!

Jeder Teilkampf wird die revolutionären Kräfte an Erfahrung reicher machen. Jeder dieser Kämpfe wird aber auch umso eindringlicher die Notwendigkeit bewußt machen, diese und weitere grundlegenden Fragen tiefgehend zu klären.

Wir als GEGEN DIE STRÖMUNG, als Organisation, die für den Aufbau der kommunistischen Partei in Westdeutschland kämpft, deren Ziel es ist, den Kampf gegen den Kapitalismus und Imperialismus im Land mit internationaler Perspektive als Kampf für die Diktatur des Proletariats, für den Sozialismus und Kommunismus zu führen, wir haben die Verpflichtung durch theoretische Arbeit, durch Propaganda und Agitation gemäß unseren Möglichkeiten auf alle diese Fragen wirklich überzeugende Antworten zu geben.

AUS DEM INHALT:

- ★ Hitler baute die Autobahn - heute wird die Startbahn-West gebaut: KRIEGSVORBEREITUNG
- ★ Ein Lehrstück über "Demokratie": kriegsrechtartige Lage in Walldorf/Mörfelden
- ★ Ein Ziel des Staates: Den Kampf gegen die Startbahn-West zerschlagen, um überhaupt den Kampf gegen Militärprojekte und gegen Profitmacherei schon im Keim zu ersticken
- ★ Polizeijournalismus
- ★ Das grüne Gift bekämpfen
- ★ Zwei Seiten des Volksbegehrns gegen die Startbahn-West
- ★ Die DKP-Revisionisten: weder kommunistisch noch revolutionär - erbärmliche Abwiegler
- ★ Ein schöner Traum, der Wirklichkeit werden muß: "Opelarbeiter an der Spitze von 50 000 Demonstranten schlagen die Polizei in die Flucht! Eroberung und Besetzung des Baugebietes!"
- ★ Die Gefahr der Resignation bekämpfen! Weiter und um mehr kämpfen!

Zum Kampf gegen die Startbahn - West:

Ein Lehrstück, wie die Militarisierung und Faschisierung vorangetrieben werden

(Artikel aus »GEGEN DIE STRÖMUNG« Nr. 27)



Dezember 1981

Drucker, Herausgeber und verantwortlicher Redakteur:
Walter Hofmann, 6 Frankfurt/Main, Homburger Landstraße 52
Eigendruck im Selbstvertrieb

23 S. Din A5 DM 0,50

BUCHLADEN Georgi Dimitroff

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG BIS FREITAG:

15.30 BIS 18.30 UHR

SAMSTAG:

9 BIS 14 UHR

DIENSTAG GESCHLOSSEN

KOBLENZER STR. 4 (GALLUSVIERTEL), FRANKFURT

Indo-europäischer, türkischer sowie in anderen Sprachen erhalten.

- Antikenorientalische Literatur insbesondere über den westasiatischen Imperialismus
- Arabisch-syrische Literatur
- Werke von Marx, Engels, Lenin, Stalin.